



10.05.2016

Bildung

Ausschuss bringt Mensabau auf den Weg

Grundschule Petersfehn soll zum Schuljahr 2017/18 Ganztagschule werden – Kosten von 610 000 Euro geschätzt

[Markus Minten](#)

Diskutiert wurde über die Größe der Mensa. Letztlich wurde der Verwaltungsvorschlag mit 50 bis 60 Plätzen einstimmig angenommen.

Petersfehn I Einstimmig hat sich der Schulausschuss am Montag für die Einrichtung einer offenen Ganztagschule in Petersfehn zum Schuljahr 2017/18 ausgesprochen – und damit auch für den Bau einer Mensa für die Mittagsverpflegung. Der Rat wird im Juni darüber befinden, die Entscheidung fällt dann beim Land.

Während das Ob keine Frage war, sorgte das Wie für Diskussionen. Basierend auf den Erfahrungen in Elmendorf, wo der Ganztagsbereich von mehr Eltern in Anspruch genommen wird als angenommen, waren manchem Ausschussmitglied die von der Verwaltung vorgelegten Pläne für eine Mensa mit 50 bis 60 Plätzen fast zu klein. Letztlich folgte der Ausschuss aber einstimmig dem Argument von Fachbereichsleiter Wilfried Fischer, die möglicherweise größere Nachfrage organisatorisch durch zwei Essenszeiten zu regeln, statt noch höhere Investitionen zu tätigen.

Vorgesehen hat die Verwaltung einen Anbau auf dem Schulhof zwischen Schulgebäude und Mehrzweckhalle. Dadurch gehen rund 200 Quadratmeter Schulhof verloren. Die Kosten bezifferte Axel Heyne, Leiter des gemeindlichen Gebäudemanagements auf 610 000 Euro. 200 000 Euro sollen in einem Nachtragshaushalt für dieses Jahr aufgenommen werden, 410 000 Euro als Verpflichtungsermächtigung für 2017.

©

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



LOHNE/WETSCHEN

13-Jähriger von Mistforke aufgespießt



ZETEL

Schwerer Unfall mit Motorrädern in Zetel



ESTERWEGEN

Cloppenburger stirbt nach Motorrad-Crash



ASCHEBERG

Amok-Bauer in Psychiatrie eingewiesen

[hier werben](#)

powered by plista

NWZonline [2014]

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

